

RENNSPORT | Tolles Saisonfinale am Historic Formula 2 European Championship für das Phimmoracing Team

Hans Peter fährt auf Platz zwei

Zum Saisonfinale am vorletzten Wochenende reiste das Phimmoracing Team nach Frankreich zu den beiden letzten Läufen der Historic Formel 2.

Beim freien Training am Freitag war Hans Peter auf Ralt BMW noch der Schnellste. Beim Quali am Samstag gab es Probleme mit der Front am Ralt BMW. Der Schweizer war bis zu diesem Zeitpunkt auf der 4. Position und dann folgte eine längere Reparatur. Die Zeit reichte nicht mehr, um noch einmal auf die Strecke zu fahren. Peter blieb auf dem 4. Startplatz. Die Pole holte sich der Engländer Watts mit 1:14.771 vor Piercy (GB), Smith (GB) und Peter (CH).

Race 1 am Samstag

Beim ersten Rennen waren 18 Wagen am Start. Zehn Minuten vor dem Start begann es zu regnen. Es wurde auf Regenreifen gewechselt. Peter erwischte keinen guten Start. Er musste Mark Dwyer vorbeilassen und fiel dadurch auf Platz 5 zurück. Die ersten beiden Runden rutschte er durch die Kurven und hatte überhaupt keinen Grip. Die ersten vier, Watts, Smith, Piercy und Dwyer, zogen davon. In der 3. Runde fuhr er an die Box und gab das Rennen auf. Resultat: 1. D. Smith (GB); 2. M. Watts (GB); 3. M. Piercy (GB); Schnellste Runde: D. Smith, 1:32.252.

Race 2 am Sonntag

Bei trockenen Bedingungen konnte das Rennen gestartet werden. Die



Podium Race 2: (v.l.) Hans Peter, Matthew Watts, Mark Piercy.

ZVG

Startaufstellung erfolgte nach dem Zieleinlauf des ersten Rennens. Der Schweizer musste somit als 17. aus Reihe 8 ins Rennen gehen. Hans Peter hatte einen super Start und konnte bis zur ersten Kurve einige Plätze gut machen.

Nach der ersten Runde lag er bereits auf Platz 5. Nach der zweiten Runde war er vierter und hatte die drei Führenden in Sichtweite. Mitte des Rennens konnte er Mark Piercy überholen und war bereits auf Podestkurs. Kurze Zeit später hatte der Engländer Smith einen Dreher und der

Schweizer lag auf Platz zwei. Er machte nun Druck auf den führenden Watts und konnte bis auf eine Sekunde heranfahren. Im Nacken hatte er jedoch Piercy, der versuchte Platz 2 wieder zurück zu holen. Peter fuhr jedoch ein kluges Rennen und fuhr mit 1.5 Sekunden Rückstand auf Platz 2 über die Ziellinie. Resultat: 1. M. Watts (GB); 2. H. Peter (CH); 3. M. Piercy (GB); Schnellste Runde: D. Smith, 1:15.425.

Für das Phimmoracing Team war der Podestplatz am Sonntag das perfekte Saisonfinale.

VRENI JAUCH

nicht zu vergessen Sextourismus und Katastrophentourismus, auch Dark Tourism genannt (beliebtes Ziel dieser doch eher schrägen Klientel: Tschernobyl, Ground Zero oder auch Elendsviertel). Die Liste ist nicht erschöpfend und liesse sich beliebig fortführen. Unter den genannten Formen finden sich sympathische und weniger sympathische. Ein Ranking der verschiedenen Formen überlasse ich Ihnen ger-



nahme, die sich kein Politiker durchzusetzen traut. Was in Mallorca passiert, dürfte kein Einzelfall sein. Dabei gilt in Europa eigentlich der Grundsatz, dass Müll nahe am Entstehungsort entsorgt werden muss. Aber eben: Wen interessiert das schon, wenn sogar mit den Überresten der westlichen Konsumgesellschaft ein Geschäft gemacht werden kann?

Mit Blick auf die katastrophale Entwicklung der Abfall-



ITUN
ESSE.C

DET

1.10.15
1.10.15
1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15

1.10.15